

Lions Club Gmund Oberland: Spendenmatinee im alten E-Werk in Tegernsee

19.11.2024, 06:28 Uhr



Feierliche Übergabe der Schecks: (v.l.) Katharina Schulz-Schlotter (Lions Club), Hans Knabe, Janaa Schlick (Kinderschutzbund), Ursel Lange (Lionsclub), Stefan Razeghi, Stefan Lorenzl, Michael Schmirll (Lionsclub), Josef Bogner und Hildegard Bayerschmidt (Lionsclub). © Elvira Födisch

Der Lions Clubs Gmund Oberland spendete an das Krankenhaus Agatharied, den Kinderschutzbund Miesbach, das Oberland Hospiz Bad Wiessee und an die Knochenmarkspende Bayern.

Tegernsee – Der im Jahre 2003 gegründete Lions Club Gmund Oberland ist einer von drei Lions Clubs im Landkreis Miesbach. Er besteht aus 27 aktiven Mitgliedern. Soziales Engagement, die Stärkung einer wertorientierten Zivilgesellschaft sowie die Förderung der Jugend im Landkreis Miesbach sind die Triebfedern des Lions Clubs Oberland.

Lions Club Gmund Oberland: Spendenmatinee im alten E-Werk in Tegernsee

Zu einer Spendenmatinee hatte dieser am Sonntag (10. November) in das alte E-Werk in Tegernsee eingeladen. Besonderer Dank gilt Manfred Pfeiler, Chef des E-Werkes, der hierfür einen Raum zur Verfügung stellte. „Gemeinsam Gutes tun!“ das ist das Motto vom Lions Club Gmund Oberland. Die Präsidentin des Lions Clubs Gmund, Oberland Sabine Ganswindt, erwähnte in ihrer Eingangsrede, dass der Lions Club weltweit Projekte mit hohem persönlichem Engagement unterstütze.

Im Landkreis Miesbach wurde insbesondere das Krankenhaus Agatharied, der Kinderschutzbund Miesbach, das Oberland Hospiz in Bad Wiessee und die Knochenmarkspende Bayern mit Spenden gefördert. Für das Kreiskrankenhaus Agatharied wurde Stefan Lorenzl, Leiter der Palliativstation, als Repräsentant eingeladen.

In einer kurzen Ansprache schilderte er, dass von der Spende des Lions Clubs in Höhe von 3.000 Euro ein Pflegestuhl gekauft wird. Diesen hatten sich die Pflegekräfte gewünscht, um schwerkranke Patienten in den Innenhof des Krankenhauses zu bewegen, damit diese dort einen Aufenthalt an der frischen Luft genießen können.

Die Spende an den Kinderschutzbund Miesbach soll in ein Lesepatenprojekt investiert werden

Der Kinderschutzbund Miesbach wurde ebenfalls vom Lions Club unterstützt und setzte die Spende für ein „Lesepatenprojekt“ ein. „Die Bildung wurde durch Corona stark zurückgeworfen“, stellte Stefan Razegi, Repräsentant des Kinderschutzbundes fest. Daher ist es wichtig in die Bildung der Kinder zu investieren, gerade bei der frühkindlichen Bildung. Weiterhin werden Spenden für die Beratung eingesetzt. Auch dort hat der Bedarf in den vergangenen Jahren zugenommen. Es ist ausschlaggebend, dass kurzfristig Hilfe in Hilfs- und Notsituationen geleistet werden kann.

Der Vorsitzende des Hospiz Oberland, Josef Bogner, verglich in seine Ansprache das „brennende Engagement mit dem brennenden Sekt“ den es zur Begrüßung der Gäste gab. Seit 2018 gibt es den Verein Hospiz Oberland. Dank der vielen Spenden, unter anderem auch vom Lions Club Oberland, konnte der Rohbau des neu entstehenden Hospiz in Bad Wiessee bei einer Hebauf-Feier eingeweiht werden.

Der Lions Club unterstützte den Bau des neu entstehenden Hospizes in Bad Wiessee

Hans Knabe, Arzt im Bereich Stammzellentransplantation am Klinikum Großhadern, erläuterte den wissenschaftlichen Fortschritt in den vergangenen 30 Jahren beim Finden des passenden Spenders. Es gibt 900.000 verschiedene Merkmale, die es auszuwerten gilt, wenn man den passenden Spender finden möchte. „Dies gestaltet sich sehr aufwendig und man muss dahingehend einen Pool aufbauen.

Es gibt weltweit 40 Millionen Spender, dadurch entstehen hohe Typisierungskosten. Daher ist der Bereich auf Spenden angewiesen, um die Datei weiter auszubauen“, erläuterte Knabl. Im feierlichen Rahmen wurde zwischen den Vorträgen immer wieder eine musikalische Einlage von Annemarie Hagn Gesang mit Akkordeon und Gitarre dargeboten. Abschließend eröffnete Ganswindt das Büffet und lud zum gemeinsamen Austausch ein.

Elvira Födisch

Mit dem [„Das Gelbe Blatt“-Newsletter](#) täglich zum Feierabend oder mit der neuen [„Das Gelbe Blatt“-App](#) immer aktuell über die wichtigsten Geschichten informiert.

Kommentare